

Ispringer NACHRICHTEN

Jahrgang 2021

Nr. 29

Freitag, 23. Juli 2021

Letzter Abendmarkt der Saison 2021 soll Hochwasseropfern helfen!



Liebe Bürger*innen,
im Rahmen unseres letzten Abendmarktes 2021
werden wir als Gemeinde, mit Unterstützung von
Freunden und Sponsoren, zugunsten der
Hochwasseropfer aktiv.
Bitte unterstützen Sie uns mit Ihren Einkäufen!
Ihr Bürgermeister Thomas Zeilmeier



Notdienste/Beratung und Hilfe

Bereitschaftsdienst bei Störungen

SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG Störungsmeldestelle – Strom 24 Stunden erreichbar	Tel. 0800 797 39 38 37
Erdgas Südwest GmbH Erdgaszentrum Ettlingen Störungsmeldestelle	Tel. 07243/2 16-0 Tel. 01802/056229
Wasserversorgung Ispringen Störungen oder	Tel. 07231/58 78 720 Tel. 0174/61 41 762
KabelBW – Service zum TV-Kabelnetzbetreiber Kundenservice	Tel. 0221 46619100

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr	Tel. 112
Polizei Notruf	Tel. 110
Revier Pforzheim	Tel. 186-0
DRK Krankentransport	Tel. 19 222
Allgemeiner Notfalldienst:	Tel. 116117

Ärztliche Notdienste

Zahnärztlicher Notdienst Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte wird am Wochenende in der Zeit zwischen 10 und 12 Uhr über die Rufnummer vermittelt.	Tel. 07231/37 37
Zentrale Notfallpraxen Pforzheim	Tel. 0180/51 92 92 18
Siloah, St. Trudpert Klinikum: Wilferdinger Straße 67; 75179 Pforzheim	Tel. 498-0
Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst (NOKI) In den Räumen der Kinderklinik Pforzheim sind: (Helios Pforzheim, Kanzlerstr. 2–6, 75175 Pforzheim) Mittwoch 15.00 – 20.00 Uhr, Freitag 16.00 – 20.00 Uhr, Samstag 08.00 – 20.00 Uhr, Sonntag 08.00 – 20.00 Uhr	Tel. 07231/9 69 29 69
Tierärztlicher Notdienst Notdienstnummer für den Raum Pforzheim	Tel. 07231/133 29 66

Dienstbereitschaft Apotheken

Samstags 13.00 bis sonntags 8.30 Uhr, sonn- u. feiertags 8.30 bis 8.30 Uhr	
Freitag 23.07.2021	Christoph-Apotheke, Christophallee 11, Tel. 07231 - 31 21 40 75177 Pforzheim (Nordstadt)
Samstag 24.07.2021	Apotheke Melder, Hauptstr. 58, Tel. 07232 - 7 10 70 75196 Remchingen (Wilferdingen)
Sonntag 25.07.2021	Rats-Apotheke Ispringen Tel. 07231 - 98 40 40 Gartenstr. 8, 75228 Ispringen
Montag 26.07.2021	Hebel-Apotheke im Ärztezentrum Tel. 07231 - 31 66 99 Simmlerstr. 3, 75172 Pforzheim (Innenstadt)
Dienstag 27.07.2021	Hohenzollern-Apotheke Tel. 07231 - 3 44 05 Hohenzollernstr. 29, 75177 Pforzheim (Nordstadt)
Mittwoch 28.07.2021	Schloss-Apotheke Königsbach Tel. 07232 - 3 00 20 Bahnhofstr. 33, 75203 Königsbach-Stein (Königsbach)
Donnerstag 29.07.2021	Schlössle-Apotheke Pforzheim Tel. 07231 - 4 24 64 20 Westl. Karl-Friedrich-Str. 80, 75172 Pforzheim (Innenstadt)
Freitag 30.07.2021	Enztal-Apotheke Pforzheim Tel. 07231 - 5 87 51 16 Westliche Karl-Friedrich-Str. 47 75172 Pforzheim (Innenstadt)
Samstag 31.07.2021	VitalWelt Apotheke in der Arcus-Klinik Tel. 07231 - 2 98 80 40 Rastatter Str. 17-19 75179 Pforzheim (Wilferdinger Höhe)

Soziale Dienste und Einrichtungen

Diakoniestation Ispringen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Krankenpflegeverein Ispringen e.V.,
Eisenbahnstraße 2, Ispringen, Fax 984387 **Tel. 07231 86710**
Büro besetzt: Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr

Betreuungsangebot der Diakoniestation Ispringen

Im Bürgerhaus Regenbogen
Montags und mittwochs von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Fahrdienst auf Wunsch
Freitags Tischlein Deck Dich 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr
Fahrdienst auf Wunsch
Ansprechpartnerin: Anja Teuscher **Tel. 07231/86710**

Haus Salem Dauerpflege, Tagespflege und Betreutes Wohnen

Friedenstr. 62, Ispringen, Fax 589949-9 **Tel. 589949-0**
Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner: Jörg Heidt (Hausleiter), Lydia Kälber (Pflegedienstleitung)
Die Cafeteria ist jeden 1. und 3. Sonntag
von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet
info@salem-ispringen.de, www.salem-ispringen.de

Diakonieverband Enzkreis

Tel. 07231/91 70-0
Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen;
Allgemeiner kirchlicher Sozialdienst
Diakonisches Werk Pforzheim-Stadt
Fachstelle für häusliche Gewalt; Schwangeren-
und Schwangerschaftskonfliktberatung **Tel. 07231/37 87-31**

Schwangerenberatung,

Schwangerschaftskonfliktberatung **Tel. 07231/37 87-58**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung **Tel. 07236/2799897**

Frauenhaus

der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Pforzheim
(24 Stunden Rufbereitschaft) **Tel. 07231/35 84 28**

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen

und bei Suizidgefahr (tägliche Bereitschaft) **Tel. 0171/80 25 110**

Aktionsgemeinschaft Drogen e. V.

Anlaufstelle bei Essstörungen;- Kontakt- und Informationsstelle
für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS) **Tel. 07231/9227760**

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung,
Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V. **Tel. 07231/60 75 860**

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Fax 07231/589898-5 **Tel. 07231/589898-0**

Lilith

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen
zum Schutz vor sexueller Gewalt **Tel: 07231/35 34 34**

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Beratung und Hilfe für Jugendliche, Suchtgefährdete,
Abhängige und deren Angehörige **Tel.: 07231/92277-0**

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231/30870
AIDS-Beratung, Gesundheitsamt Enzkreis,
Bahnhofstraße 28, Pforzheim **Tel. 07231/308-9580**

Miteinanderleben e.V.

Angebote für Menschen mit Behinderung, Jugendsozialarbeit,
Migrationsarbeit, Freiwilligenagentur
www.miteinanderleben.de **Tel. 07231/589020**

Kinder- und Jugendhospizdienst „Sterneninsel“

Tel. 07231/8001008
Tagesmütter Enztal e.V. Beratungsbüro
Frau Parise **Tel. 07041/8184711**

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung **Tel. 07231/566 196-0**
TelefonSeelsorge Nordschwarzwald e. V.
Seelsorgetelefon **Tel. 0800 111 0 111**

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Tel. 07231/969 8900
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich
geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2–6, 75175 Pforzheim
Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de



Müll/Umwelt

JULI

	Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne □ Flach ● Rund	Recyclinghof Ispringen	Recyclinghof Bauschlott	Sonstiges
1 Do					
2 Fr		9:00-12:30	14:00-17:30		
3 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
4 So					27. KW
5 Mo	□				
6 Di	●				
7 Mi		14:00-17:30			
8 Do					
9 Fr		14:00-17:30	9:00-12:30		
10 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
11 So					28. KW
12 Mo					
13 Di	x				
14 Mi					
15 Do		9:00-12:30	14:00-17:30		
16 Fr					
17 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
18 So					29. KW
19 Mo					
20 Di		14:00-17:30			
21 Mi					E-Geräte*
22 Do		14:00-17:30			
23 Fr					
24 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
25 So					30. KW
26 Mo					
27 Di	x				
28 Mi		9:00-12:30			
29 Do					
30 Fr		9:00-12:30	14:00-17:30		
31 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		

Zusätzliche Schadstoffsammlung (8.00 Uhr – 12.00 Uhr)

24.07.21: Ispringen: Parkplatz beim FC-Clubhaus

28.08.21: Heimsheim: PP Parkstr. / Pforzheimer Str.

25.09.21: Birkenfeld: Parkplatz Dieselstr. Ecke Siemensstr.

Informationen aus dem Rathaus

Sperrung der Karlstraße

Die Stadtwerke Pforzheim stellen eine neue Trafostation auf. Sperrung der Karlstraße 5/1 am 30. Juli.

Die Stadtwerke Pforzheim (SWP) erstellen in der Karlstraße eine neue Trafostation. Aufgrund der Größe des Projekts wird es daher am 30. Juli 2021 bereits in den Morgenstunden zu starken Verkehrsbehinderungen in der Karlstraße kommen.

Schon ab 7 Uhr in der Früh planen die SWP die Anlieferung und Errichtung der neuen Trafostation auf Höhe der Hausnummer 5/1. Dazu werden sowohl ein mobiler Autokran als auch ein Tieflader benötigt, weshalb die gesamte Karlstraße für etwa 5 Stunden gesperrt werden muss. Somit wird es für den Verkehr spätestens ab 7 Uhr nicht mehr möglich sein, die Karlstraße ab Höhe der Hausnummern 5/1 bis 21 zu befahren. Da es auch für Anwohner keinerlei Zu- und Abfahrsmöglichkeiten geben wird, bitten die SWP darum, PKW schon vorher umzuparken, sodass alle Anwohnenden jederzeit Zugang zu ihren Autos haben.

Die Maßnahme wurde seitens der Stadtwerke Pforzheim sowohl mit der Gemeinde als auch mit der Feuerwehr abgesprochen. Betroffene Anwohner werden mit ausreichend Vorlauf direkt benachrichtigt. Ziel der Aktion ist es, das Stromnetz auf dem aktuellen Stand zu halten und so die Versorgungssicherheit der Menschen in Ispringen langfristig zu sichern. Um die Beeinträchtigungen für Anwohnende so gering wie möglich zu halten, bemühen sich die SWP darum, die Maßnahme so schnell wie möglich abzuschließen. Die SWP bitten um das Verständnis der Anwohner für etwaige Beeinträchtigungen.

Bleiben Sie auf dem Laufenden und besuchen Sie uns auf unserer Website und folgen uns auf Facebook, Instagram und Twitter!

Malwettbewerb in Ispringen

Preisgekrönte kleine Künstler

Gespannt warteten die Kinder im Sitzungssaal des Ispringer Rathauses auf ihre großen und kleinen Preise für die Teilnahme am Malwettbewerb 2021. Eingeteilt in zwei Altersgruppen gab es zunächst für die 3-6-Jährigen die kleinen Überraschungen und danach für die 7-10-Jährigen. Beim diesjährigen Malwettbewerb der Gemeinde drehte sich alles um das historische Rathaus. Das ehemalige Schulhaus ist heute das Zentrum der 6.000-Einwohner-Gemeinde und beheimatet u. a. die Stadtverwaltung.

Das Ispringer Rathaus wurde von den Kindern mit viel Liebe und Hingabe gemalt. Ob abstrakt oder originalgetreu – heraus kamen zahlreiche kunterbunte Kunstwerke. 30 Kinder machten dieses Jahr beim Malwettbewerb mit. Er wurde im letzten Jahr ins Leben gerufen, da aufgrund der Corona-Pandemie viele Kinder zuhause bleiben mussten. In diesem Jahr fand er demnach zum zweiten Mal statt. „Wir freuen uns sehr über die rege Teilnahme der Kinder. Es sind tolle und farbenfrohe Bilder bei uns eingetroffen und man sieht, dass sich jeder Einzelne wahnsinnig viel Mühe gemacht hat. Die Auswahl der Gewinnerbilder ist uns sehr schwergefallen“, freute sich Bürgermeister Thomas Zeilmeier. Auch auf Facebook wurde der Wettbewerb mit einem Video beworben, über 600 Mal wurde es angesehen. Die Heuschrecke Springi, das Maskottchen der Gemeinde, war darin vertreten und erscheint auch auf dem ein oder anderen Bild der kleinen Künstler. Nach der Gratulation des Bürgermeisters freute sich jeder Teilnehmer über eine Urkunde, einen süßen Gruß sowie wahlweise eine Tasse, eine Vesperbox oder ein Puzzle der Gemeinde. Der erste Platz wurde mit einem Gutschein für den Karlsruher Zoo belohnt, die Zweitplatzier-

Impressum

Herausgeber:	Gemeinde Ispringen
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Bürgermeister Thomas Zeilmeier oder Vertreter im Amt Telefon: 07231 / 98 12 - 0 E-Mail: pressestelle@ispringen.de
Öffnungszeiten:	Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr Montag: 13.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Für den übrigen Teil:	Verlag & Druckerei Schlecht e.K. www.gemeinde.de verlag@gemeinde.de
Hausanschrift:	Kerschensteinerstraße 10 75417 Mühlacker Telefon: 07041 / 30 22 Telefax: 07041 / 52 49



ten konnten sich über einen Gutschein für den Klettergarten im Pforzheimer Wildpark freuen und die Drittplatzierten erhielten einen 10-Euro-Gutschein für das Ispringer Eiscafé Bibione. „Wir freuen uns sehr, wenn ihr im nächsten Jahr wieder alle mitmacht“, wandte sich Zeilmeier an die Kinder. Als Thema im nächsten Jahr kündigte er bereits an, dass sich alles um das 750-jährige Jubiläum der Gemeinde Ispringen drehen wird. Geplant sind während des ganzen Jubiläumsjahres auch weitere Veranstaltungen für Familien und Kinder. (Scheck)



Bürgermeister Thomas Zeilmeier mit den Teilnehmern des Malwettbewerbs 2021 in der Altersgruppe 3-6 Jahre, den ersten Platz machte Leefke (oberste Stufe).



Bürgermeister Thomas Zeilmeier mit den Teilnehmern des Malwettbewerbs 2021 in der Altersgruppe 7-10 Jahre, den ersten Platz machten Lena und Helena (obere Reihe, 2. v. L. und Mitte).



Wir würden uns freuen, wenn viele Streuobst-Interessierte zu unserem Einführungsabend im September kommen - Ort und Termin werden noch bekannt gegeben. Unser (Obstbau-)Fachwart Bernhard Fehrentz wird den Einführungsvortrag mit Erklärung der verschiedenen Obstsorten sowie Erläuterungen zur Pflege und dem Erhalt der neu gepflanzten Bäumchen halten. Selbstverständlich gelten auch bei dieser Veranstaltung die bekannten Sicherheitsmaßnahmen bzgl. des Covid-19-Risikos (Maske, Abstand, Händehygiene).

Die weiteren Termine und Informationen über Obstsorten, Bestelltermin und -modalität, Auslieferung der Jungbäume usw. erhalten Sie am Informationsabend. Weitere Informationen können Sie bei folgenden Ansprechpartnern bekommen:

Bernhard Fehrentz, Tel. 86625,
E-Mail: kontakt@biohof-berghuette.de
Dr. Wolfgang Ballarin, Tel. 81282,
E-Mail: Dr.wolfball@t-online.de

BF/WB

Freundeskreis Asyl Ispringen

Unser gemeinnütziger Laden "Wäschekorb" geht ab sofort in die Sommerpause!

Wir öffnen wieder am 20.9.2021 von 15.00 bis 17.00 Uhr.
Einen schönen Sommer wünscht - das Wäschekorbteam

Streuobst Ispringen

Streuobst-Neupflanzungen!

Wie in der letzten Pflanzsaison, planen wir auch für 2021/22 mit Unterstützung der Gemeinde Ispringen, die Streuobstbestände auf unserer Gemarkung durch Neupflanzungen aufzufrischen. Hierzu gibt es auch dieses Mal eine Förderung durch die Gemeinde: jeder im Rahmen der Ispringer Streuobstaktion bestellte Baum kostet € 10, alle Mehrkosten incl. Befestigungsmaterial und Verbisschutz übernimmt die Gemeinde, wobei hier das Interesse unseres Bürgermeisters und seiner Verwaltung vor allem im Erhalt unserer Naturlandschaft liegt. Es ist selbstverständlich, dass deshalb nur Pflanzungen auf Ispringer Gemarkung gefördert werden.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburt

Eliana Heck ist am 13.06.2021 in Pforzheim geboren.
Eltern: Daniela und Nicolas Heck
wh. Am Rothsberg 16 in Ispringen

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.

Standesamt Ispringen, Tel. 07231/9812-13

Mitteilungen anderer Behörden

Mediziner gegen Mythen

Ärztinnen und Ärzte aus der Region verurteilen

Impfgegner-Pamphlete und fordern:

„Erwachsene impfen, damit die Kinder geschützt sind“

Enzkreis. „Ich halte sämtliche Aussagen für nicht richtig und für gefährlich – von den Bildern gar nicht zu reden.“ Fassungslos reagiert Thilo Bode, Oberarzt auf der Intensivstation des Pforzheimer Helios-Klinikums, auf einen Flyer, den er kürzlich in seinem Briefkasten gefunden hat und der mit „Nein zum Impfwang“ überschrieben war. Dabei gebe es einen solchen Zwang gar nicht, wie Brigitte Joggerst, Leiterin des Gesundheitsamts, betont: „Es ist unverantwortlich, mit welchen Mitteln die Menschen verunsichert werden sollen.“



Dr. Thilo Bode, Oberarzt
auf der Intensivstation
des Pforzheimer
Helios-Klinikums

Von einer „ziemlich wilden Mischung aus Behauptungen und Impf-Mythen, vermischt mit ein paar durchaus berechtigten Fragen“ spricht Nicola Buhlinger-Göpfarth. Allerdings sei das überhaupt nichts Neues: Solche Flugblätter tauchten immer wieder auf, weiß sie aus Gesprächen im Kollegenkreis – jetzt eben zur Corona-Impfung. Die Hausärztin macht deutlich: „Selbstverständlich klären wir unsere Patienten auf, welche Nebenwirkungen eine Impfung haben kann.“ Nichts werde verschwiegen, auch Beipackzettel seien kein Geheimnis – die könne jede und jeder im Internet finden und sich entsprechend informieren.

Viele der Fragen aus dem Internet oder aus Flugblättern kennen vor allem die Kinderärzte in der Region sehr gut: „Da wird jetzt einfach einiges zusammenkopiert, was sich ursprünglich gegen die Masern-Impfung richtete“, vermutet Kai Siedler, Chefarzt der Helios-Kinderklinik. Dabei seien die derzeit verfügbaren Impfstoffe gegen das Corona-Virus gar nicht für Kinder unter 12 Jahren freigegeben – „schon deshalb ist vieles Unsinn, zum Beispiel ein angeblicher Zusammenhang zwischen der Impfung und dem plötzlichen Kindstod.“

Besonders oft wird behauptet, die mRNA-Impfstoffe würden das menschliche Erbgut verändern. „So weit kommen diese Stoffe aber gar nicht“, sagt Brigitte Joggerst. Und bei der Behauptung, die Impf-Seren machten Frauen unfruchtbar, muss der Pforzheimer Gynäkologe Markus Haist schmunzeln: „Ich werde demnächst mal ein großes Treffen veranstalten mit all meinen Patientinnen, die erst nach der Corona-Impfung schwanger geworden sind.“

Viele weitere Mythen kennen die Medizinerinnen und Mediziner – zum Beispiel, dass die Vakzine angeblich Nervengifte, Antibiotika oder gar „abgetriebene Babys“ enthielten. „Völliger Quatsch“, sagt Dr. Felix Schumacher vom Helios. „Andere Stoffe sind dagegen völlig harmlos, klingen aber gefährlich“, erläutert Dr. Julia Gottfried, Leitende Ärztin der Klinik Öschelbronn, und nennt Aluminiumsalze als Beispiel: „Das meiste Aluminium ist in Karotten enthalten.“ Wie die anderen Fachleute in der Region unterstützt auch sie namens der anthroposophisch ausgerichteten Klinik die Impf-Aufrufe.

Krankheit viel gefährlicher als die Impfung

„Das Risiko bei einer Covid-19-Erkrankung ist um ein Vielfaches höher als bei der Impfung“ – davon ist Dr. Stefan Pfeiffer, Leiter der Medizinischen Klinik in Mühlacker, überzeugt: „Wer wie wir Hunderte Patienten stationär betreut hat, von denen viele die Erkrankung

leider nicht überlebt haben, weiß, wie gefährlich das Virus ist.“ Dagegen habe es bislang keinen einzigen Todesfall in der Region gegeben, der sich ursächlich auf die Impfung zurückführen lasse, wie Brigitte Joggerst betont. „Eine wirksame Behandlung gibt es bislang nicht – aber Impfen schützt“, sagt sie. Krankenhaus-Hygieniker Hans-Jürgen Barth vom Siloah St. Trudpert kann das nur bestätigen: „Selbst in Zeiten von neuen Virusvarianten hatten wir keinen einzigen vollständig geimpften Patienten, der wegen eines schweren Covid 19-Verlaufs auf der Intensivstation hätte behandelt werden müssen.“

Dass bislang kein Impfstoff für Kinder erhältlich ist, beschäftigt Dirk Berner, Geschäftsführer des Kinderzentrums in Maulbronn. Deshalb unterstütze man von ganzem Herzen die Kampagne der Kinder- und Jugendärzte. „Schützen Sie Ihr Kind, lassen Sie sich impfen“ lautet deren Appell. Nur bei einer weitgehenden Durchimpfung der erwachsenen Bevölkerung könnten Kinder und Jugendliche im Herbst mit einer Normalisierung auch ihres Lebens rechnen, nachdem sie in den letzten Monaten Rücksicht nehmen und auf vieles hätten verzichten müssen, wie es in dem Appell heißt. „Jetzt ist es wichtig, dass wir unseren Beitrag leisten. Eine wesentliche Maßnahme ist die Impfung der Erwachsenen gegen das Corona-Virus“, sagt Wolfgang Diebold, Kinderarzt in Straubenhardt.

Die Medizinerinnen und Mediziner raten: „Wenden Sie sich, wenn Sie unsicher sind, an die Ärztin oder den Apotheker Ihres Vertrauens – dafür sind sie da.“ Viele Fragen beantworten die Seiten des Robert-Koch-Instituts (www.rki.de/SharedDocs/FAQ/COVID-Impfen/gesamt.html); telefonische Auskünfte gibt es bei der Impfhotline unter 116 117; Informationen stehen zudem auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/corona bereit. Wer konkrete Fragen rund um das Thema Impfen hat, kann sich außerdem per E-Mail an corona@enzkreis.de wenden. (enz)

Hochwasserhilfe: Enzkreis und Gemeinden richten Spendenkonto ein

Enzkreis. Die Städte, Gemeinden und der Enzkreis selbst wollen die Opfer der Hochwasser-Katastrophe unterstützen. Dazu wurde ein gemeinsames Spendenkonto eingerichtet. „Unser Ziel sind 2.000 bis 3.000 Euro pro Gemeinde“, sagt Neulingens Bürgermeister Michael Schmidt, der die Aktion initiiert hat. Insgesamt sollen 100.000 Euro zusammenkommen. Dafür wird der Enzkreis den Anteil der Gemeinden großzügig aufrunden; der Kreistag hat signalisiert, dass Landrat Bastian Rosenau dafür bis zu 50.000 Euro freigeben kann.



In der Region unvergessen: Das Enz-Hochwasser von 1993.
Bild: Enzkreis

„Bürgerinnen und Bürger können sich gerne anschließen und ebenfalls spenden“, sagt Rosenau (Spendenkonto „Hochwasserhilfe Enzkreis“, IBAN DE86 6665 0085 0008 2139 68). Für Hilfsangebote in Form von Sachleistungen oder personeller Unterstützung haben das Land Rheinland-Pfalz sowie der besonders stark betroffene Landkreis Ahrweiler eigene E-Mail-Adressen eingerichtet: Hochwasserhilfe@add.rlp.de und Hochwasserhilfe@kreis-ahrweiler.de. (enz)



Versand der Bescheide zum Grundrentenzuschlag hat begonnen

Der Versand der ersten Rentenbescheide mit Aussagen zum Grundrentenzuschlag hat begonnen. Versandt werden die Bescheide schrittweise zuerst an sogenannte Neurentnerinnen und Neurentner. Hierauf weist die Deutsche Rentenversicherung hin. Niemand muss sich also bei der Rentenversicherung melden und einen Antrag stellen, um den Zuschlag zu erhalten.

Den Grundrentenzuschlag soll künftig erhalten, wer viele Jahre gearbeitet und dabei unterdurchschnittlich verdient hat. Die Grundrente ist keine eigenständige Leistung, sondern ein Plus zur bestehenden Rente. Die Deutsche Rentenversicherung ermittelt automatisch, ob die Voraussetzungen für die Zahlung des Zuschlags erfüllt sind. Die Beträge, auf die ab Januar 2021 ein Anspruch besteht, werden nachgezahlt.

Weitere Informationen, eine Broschüre, Fallbeispiele sowie einen Frage- und Antwortkatalog finden Interessierte im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente

Gemeindebücherei Ispringen



Online-Katalog:

<https://web-opackivbf.de/ispringen/index.asp?DB=Ispringen>
eBib Nord-schwarz-wald: <https://www.onleihe.de/ebib>

Telefon: 07231/800311

Email: buecherei1@ispringen.de

Unsere Öffnungszeiten: Montag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
wir haben **wieder geöffnet** und ermöglichen Ihnen das Stöbern in der Bücherei. Aufgrund unseres beengten Eingangs- und Thekenbereiches, ist die Einlassregel mit Wäscheklammern wieder angebracht, damit sich nur **5 Personen zur selben Zeit** in der Bücherei aufhalten.

Die perfekte Urlaubslektüre für jeden Geschmack

Urlaubszeit ist Bücher-Zeit: Sie finden die beste Urlaubslektüre passend zu Ihrem Geschmack und Ihrem Urlaubsziel bei uns.

Egal, ob Sie Ihren Urlaub am Strand, im Wellness-Hotel, in den Bergen, einer Metropole oder im Wald verbringen – wir haben die passende Urlaubslektüre für Sie. Von lustig und leicht über spannend bis tiefgründig und emotional.

Ein Strandurlaub lädt nicht nur zur körperlichen Erholung ein, sondern begünstigt auch seelische Entspannung, sich fallen lassen, loslassen, den Geist beruhigen.

Achtung! Sommerzeit - Urlaubszeit,

auch die Bücherei hat mal frei. **Wir haben Urlaub vom 09.08. – 28.08.2021.** Ab Montag 30.08.2021 sind wir wieder da.

Die Nutzung der Bücherei ist ein **kostenloses Angebot der Gemeinde Ispringen**. Besuchen Sie uns, stöbern ein wenig und leihen sich die Medien aus. Bücher dürfen Sie 4 Wochen und Zeitschriften, Hörbücher, Kinder CDs und DVDs 2 Wochen mit nach Hause nehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Ihr Büchereiteam

Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

24.07. Kaiser Irina, Brötzingen Str. 1

70 Jahre

*Die Gemeinde wünscht der Jubilarin alles Gute,
vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.*



Ehejubilare

Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit

Herr Bernhard Benz und Frau Ulla Benz,
geb. Klein, wohnhaft in der Höhenstr. 20,
feiern am Mittwoch, den 28. Juli 2021
das Fest der Diamantenen Hochzeit.



Mit den Angehörigen gratuliert die ganze Gemeinde dem Ehepaar zu ihrem besonderen Fest.